

KOMPAKT THEMEN AUF DEN PUNKT GEBRACHT

Ob A wie Astronomie oder Z wie Zellbiologie: Unsere **Spektrum KOMPAKT**-Digitalpublikationen stellen Ihnen alle wichtigen Fakten zu ausgesuchten Themen als PDF-Download zur Verfügung – schnell, verständlich und informativ! Ausgewählte **Spektrum KOMPAKT** gibt es auch im Printformat!

€ 4,99
je Ausgabe



Bestellmöglichkeit und weitere Ausgaben:
www.spektrum.de/kompakt



Der Gamsberg ist ein 2347 Meter hoher Tafelberg vor der Haustür der Hakosberge. Zu großen Teilen gehört er der Max-Planck-Gesellschaft und darf nur mit Sondererlaubnis befahren werden.



Schon direkt vor der Tür der Hakos-Gästefarm wird uns dunkelster Nachthimmel erwarten.

Namibia: Die Safari zum Südhimmel

Auf der Leserreise nach Namibia erwartet uns im Juni/Juli 2019 wieder ein fantastisch dunkler Nachthimmel. Interessante Erlebnisse, die Besichtigung des weltgrößten Tscherenkow-Teleskops und Exkursionen in die Namib sowie an den Atlantik bereichern das Reiseprogramm.

Namibia bietet unter all unseren Reisen das intensivste astronomische Beobachtungsprogramm. Weitab jeglicher Lichtverschmutzung erwartet uns ein absolut dunkler Sternhimmel. Bei einem zwölftägigen Aufenthalt auf der familiengeführten Farm lässt sich statistisch mit mindestens elf klaren Nächten rechnen. Dazu kommt die enorme Brillanz der südlichen Milchstraße und ihrer bekannten Himmelsobjekte.

Sommerzeit in Europa bedeutet in Namibia Winter mit langen Nächten, so dass sich fast der gesamte Südhimmel beobachten lässt. Das Milchstraßenzentrum steht hoch am Abendhimmel. Dazu gesellen sich die beiden Magellanschen Wolken und viele schöne Himmelsobjekte: das Kreuz des Südens mit dem Kohlenack, der brillante Eta-Carinae-Nebel, ferne Galaxien, die fantastischen Kugelsternhaufen des Südhimmels und vieles andere mehr.

Unsere Namibia-Reise betreut fachkundig Reinhart Claus, Physiker und Mitbegründer der Internationalen Amateursternwarte (IAS) auf der Hakos-Gästefarm. Er plant viele Himmelsführungen mit und

ohne Teleskop, die sich sowohl für den Laien als auch für den Fortgeschrittenen eignen. Zur Astrofotografie kann auf der Hakos-Gästefarm eine stabile Montierung mit Teleskopen gemietet werden.

Namibia hat mehr zu bieten

Es sind interessante Tagesausflüge möglich, beispielsweise eine Besichtigung des Observatoriums H.E.S.S. mit dem weltgrößten Tscherenkow-Teleskop, Geländefahrten auf den Gamsberg und zum Köcherbaumwald sowie Canyon-Wanderungen. Zusätzlich bieten wir während der Hauptreise die Möglichkeit einer dreitägigen Safari durch die Namibwüste an. Dabei geht es zum historischen See-

bad Swakopmund und zu einer interessanten Bootsfahrt in der Walfisbay, bei der sogar Seelöwen an Bord kommen. Natürlich fehlt auch nicht die berühmte Dünenwelt des Sossusvlei.

Optional: Etosha-Safari

Bei einem optionalen siebentägigen Verlängerungsprogramm in den Norden Namibias können viele Großwildarten hautnah erlebt werden: Elefanten, Giraffen, Nashörner, Löwen, Geparden und die reiche Vogelwelt. Die Besichtigung des Hoba-Meteoriten darf nicht unerwähnt bleiben, der mit rund 60 Tonnen Gewicht immer noch der größte auf der Erde bekannte Meteorit ist.

RED.

Reiseinformationen

Astronomische Betreuung: Reinhart Claus

Reisetermin: 22. 6. bis 6. 7. 2019

Reisepreis pro Person im Doppelzimmer: 2960 Euro

Reise-Verlängerung: 1970 Euro

Infopaket und Buchung: Wittmann Travel, Hamburg, Tel. / Fax.: 040-85105376 / 77,

E-Mail: info@wittmann-travel.de, www.wittmann-travel.de